

## [VL 10B] Das 4. Lateranum

### *I. Das Konzil von 1215*

1. Kleine Konzilsgeschichte
2. Ablauf und Teilnehmer
  1. Innozenz III.
  2. Ablauf und Organisation
  3. Beschlussfassung
3. Themen und Beschlüsse
  1. Eucharistie
  2. Kreuzzug
  3. Reform
  4. Reliquien

### *II. Reliquienkult im hohen und späten Mittelalter*

1. Wozu Reliquien?
  1. Verehrung
  2. Zeitenwende
2. Wie kommt man an Reliquien?
  1. Handel und Raub
  2. Beißende Bischöfe und feilschende Schreiberlinge
  3. Auswüchse
3. Was sagen die Theologen?
  1. Ein ratloser Papst
  2. Ein nüchterner Dominikaner

## Stichworte zum Nachschlagen

Albigenserkreuzzug: 1209-1229, Kreuzzug gegen die Katharer in Südfrankreich, benannt nach der Stadt Albi

4. Laterankonzil: 1215 von Papst Innozenz III. geleitet, Besprechung verschiedener Themen der Kirchenpolitik

Patriarchat: Kirchliche Verwaltungseinheit, Fünf ursprüngliche Patriarchate: Rom, Konstantinopel, Antiochia, Alexandria, Jerusalem.

Transsubstantiationslehre: Christliche Lehre der Umwandlung von Wein und Brot in Blut und Leib Jesu bei der Eucharistiefeier

Eucharistie: Nachfeier des letzten Abendmahls in der Messe.

## Daten und Personen

1215, 1.-30. November: 4. Laterankonzil

Elisabeth von Thüringen: 1207-1231, Ehefrau des Landgrafen von Thüringen, Heiligsprechung 1235

Franziskus von Assisi: 1181-1226, Gründer des Bettelordens der Minderbrüder („Franziskaner“), Heiligsprechung 1228

Thomas von Aquin: 1225-1274, Dominikaner, lehrte u.a. in Paris, Kirchenlehrer, wichtiger Vertreter der Scholastik, Heiligsprechung 1323